

Protokoll 2-19 Vorstandssitzung am 03.06.2019; 16:00 Uhr

Ort: Im Schloss, Eisenberg (Großes Sitzungszimmer)

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Gegenstand der Beratung:

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 29.04.2019
- TOP 2 Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge
- TOP 3 Information zu den neuen Projektaufufen sowie zur weiteren Verfahrensweise in diesem Jahr
- TOP 4 Beratung zur Durchführung einer Exkursion der RAG im Herbst
- TOP 5 Abstimmung über verschiedene Varianten der Öffentlichkeitsarbeit/ Sensibilisierung
- TOP 6 Sonstiges

Ergebnis der Beratung:**TOP 1**

Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 29.04.2019

Herr Heller eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Krumbholz (neuer Vorsitzender der VG Dornburg-Camburg, seit 01.06.2019).

15 von 28 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern sind anwesend, darunter 8 WiSo-Partner. Die Beschlussfähigkeit und die Einhaltung des 50%-Quorums bzgl. der WiSo-Partner sind damit gegeben. Die fristgemäße Einladung, die Tagesordnung sowie das Protokoll vom 29.04.2019 werden bestätigt.

TOP 2

Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge

Frau John führt aus, dass während der letzten Vorstandssitzung bereits 13 Projekte beschlossen und anschließend im TLLLR eingereicht worden sind. Aufgrund der Fülle der Projekte war jedoch eine weitere Sitzung der Steuernden Arbeitsgruppe notwendig. Diese fand am 16.05.2019 statt. Hier wurden 6 weitere Projekte beraten, über welche zur heutigen Vorstandssitzung abgestimmt werden soll. Die Projektliste samt Mittelansatz liegt allen Anwesenden als Tischvorlage vor. Die Projektbewertungsbögen sind den Vorstandsmitgliedern mit der Einladung zugegangen.

Frau John stellt die eingegangenen LEADER-Projektanträge vor.

2 Projekte haben die erforderliche Mindestpunktzahl nicht erreicht – Dorfkultur (31 Punkte) und Einkaufsbus (37 Punkte). Dazu gibt es keine weiteren Nachfragen.

Diskussion wird geführt zum Projekt der Familie Enke aus Launewitz:

- Hr. Wieseke: Zweifelt Bedarf für eine weitere Obstpresse in unmittelbarer Nähe zu Herrn Forner an.
- Hr. Perschke: Führt aus, dass die Steuernde Arbeitsgruppe 62 Punkte vergeben hat, das Projekt damit den Zielen der RES entspricht und somit förderwürdig ist. Zudem handelt es sich um einen spannenden Ansatz für die gesamte Region und die Schaffung eines Arbeitsplatzes ist als hoch einzuschätzen. Konkurrenz ist zudem nicht unbedingt als negativ zu bewerten. Objektiver Maßstab ist gefragt, nicht subjektives Empfinden.
- Vorschlag Fr. John: Beschluss mit Auflagen verknüpfen.

- Hr. Sittner: Auflagen setzen ist guter Vorschlag, denn die Familie trägt großes Risiko. (Grundlagen müssen geklärt sein!) Projekt ist aber Zugewinn für die Region. Ist langfristig angelegt, sie wollen klein beginnen.
- Hr. Rabold: Eine positive Bauvoranfrage (schriftlich) und Finanzierungsbestätigung der Bank werden vom TLLLR in jedem Fall abverlangt und geprüft.
- Hr. Sammer: Stimmt dem zu. Baugenehmigung muss Voraussetzung für Förderung sein.
- Hr. Große: Fragt nach Finanzierungskonzept. Antwort Fr. John: Liegt vor. (Unterlagen werden rumgereicht)
- Hr. Hemmann: Aus seiner Sicht wurden Mostereien in der Vergangenheit zu häufig gefördert. Zudem sollte man besser das Zentrum Schkölen stärken. Antwort Hr. Rabold: Alle haben das Recht auf ein transparentes, diskriminierungsfreies Auswahlverfahren. Eine Steuerung der Ausrichtung der Projekte ist über die Projektauftrufe möglich (z.B. thematische Aufrufe).
- Hr. Heller: Äußert Bedenken hinsichtlich der Betreuung einer mobilen Mosterei. Ist dies tatsächlich Zielstellung der Familie?
- Zusammenfassung Hr. Heller: Projekt soll unter Auflagen beschlossen werden.

Der RAG-Vorstand fasst nacheinander folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 1

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Dorfkultur“ des Stiewartser Traditionsvereins Stiebritz e.V.

Beschlussfassung: 15 Gegenstimmen (einstimmig)

Beschluss Nr. 2

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Einkaufsbus für beeinträchtigte Menschen“ des Vereins für Behinderte Kahla e.V.

Beschlussfassung: 15 Gegenstimmen (einstimmig)

Beschluss Nr. 3

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Errichtung Gemeinschaftsgebäude für Jugendclub und Sportvereine in Tröbnitz“ der Gemeinde Tröbnitz mit 51 Punkten.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen (einstimmig)

Beschluss Nr. 4

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Scheune Launewitz – Teilprojekt 1: Kulturküche & Lohnmosterei“ von Paul Enke aus Launewitz mit 62 Punkten unter folgenden Auflagen:

- Vorlage einer schriftlichen positiven Bauvoranfrage
- Vorlage einer positiven Finanzierungsbestätigung der Bank (Nachweis der Eigenmittel)
- Vorlage eines Bedarfsnachweises für die Mosterei
- Nutzung als mobile Mosterei

Beschlussfassung: 12 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen (3 WiSo-Partner), 0 Enthaltungen

Beschluss Nr. 5

Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Konzepterstellung für Schlossparkareal in Crossen“ der Gemeinde Crossen mit 71 Punkten (Bonus).

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen (einstimmig)

Beschluss Nr. 6

Der Vorstand der RAG beschließt den Ergänzungsantrag zum Projekt „Veränderung durch Verstehen“ der RAG Saale-Holzland e.V. und damit eine Erhöhung der Gesamtprojektkosten um 26.575 €.

Beschlussfassung: 14 Ja-Stimmen (einstimmig)

Herr Winkelmann nimmt als Projektmitarbeiter im Projekt „Veränderung durch Verstehen“ nicht an der Abstimmung teil. Er verlässt für die Abstimmung den Raum.

TOP 3

Information zu den neuen Projektaufufen sowie zur weiteren Verfahrensweise in diesem Jahr

Es sind noch VEs für die Jahre 2020 und 2021 ungebunden:

- privat: 43.000 € (2020), 15.000 € (2021)
- kommunal: 22.000 € (2020), 73.000 € (2021)

Daher wurden zwei neue Projektaufufe gestartet. Frau Tittmann stellt die Projektaufufe kurz vor:

- **„Urlauber statt Leerstand“**
Zielstellung: Unter dem Gesichtspunkt der touristischen Entwicklung unserer Region sollen Baulücken geschlossen, Leerstände beseitigt sowie Um- und Nachnutzungen verstärkt werden. Kreative Ideen sind also gefragt. Beispiele können sein: alte Bahnhofsgebäude touristisch umnutzen; alte Gehöfte als Erlebnis- oder Mitmachhöfe ausbauen; innerörtliche Baulücken für Rastplätze oder innovative Spielplätze nutzen.
- **„Kreative Ideen für mehr Insektenschutz in der Kommune“**
Wettbewerb -> die 10 besten Ideen werden ausgewählt; mögliche Gesamtkosten bis zu 5.000 €; Umsetzung gemeinsam mit Bürgern, Vereinen und/oder Unternehmen
- **Einreichungs- bzw. Bewerbungsfrist ist der 31.07.2019.** Die Umsetzung soll in den Jahren 2020/21 erfolgen.
- Alle Informationen zu finden unter: www.rag-sh.de (Aktuelles) sowie im Newsletter Nr. 2/2019.

Frau John ergänzt: Nach der Sommerpause wird es einen weiteren Projektaufruf geben (offizieller LEADER-Aufruf ohne thematische Einschränkung) mit Einreichungsfrist bis Ende Oktober 2019.

Wichtig: Dies ist der Projektaufruf für 2020 + x (x = Übergangszeit bis zur nächsten Förderperiode, voraussichtlich 2 Jahre). **D.h. im Oktober 2019 müssen bereits alle Anträge für die Jahre 2020-2022 vorliegen! Information sollten alle Vorstandsmitglieder mit in die Region tragen.**

TOP 4

Beratung zur Durchführung einer Exkursion der RAG im Herbst

- Diesjährige Exkursion: 07.-08.10.2019
- Frau John fragt nach Wünschen bzgl. der Themen und Ziele
- Erste Ideen:
 - o Themen: Leerstand, Regionalparks
 - o Ziele: Naumburg, Brandenburg, Sachsen, Altmark
- **Weitere Wünsche bitte bis 30.06.2019 an das LEADER-Management melden!**

TOP 5

Abstimmung über verschiedene Varianten der Öffentlichkeitsarbeit/ Sensibilisierung

Frau John erläutert, dass es für dieses Jahr noch ausreichend Mittel für Sensibilisierung gibt.

Unterschied zwischen Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung:

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit soll die Allgemeinheit in Thüringen grundsätzlich über LEADER informiert werden, während sich Maßnahmen der Sensibilisierung in erster Linie an spezielle Zielgruppen (z.B. potenziell Begünstigte, Kommunen, WiSo-Partner, Vereine und Verbände) in der Region richten und gezielt über die Inhalte der regionalen Entwicklungsstrategie und die Möglichkeiten zur aktiven Mitwirkung in der Region aufklären sollen.

Frau Tittmann stellt mögliche Maßnahmen vor (Präsentation siehe Anlage). Dazu zählen:

- LEADER-Projekte sichtbar machen -> Projektplakate einzeln (für Ausstellung, als Rollup oder auf Internetseite) sowie zusammengefasst in einem „LEADER-Buch“ (Broschüre/ Buch)
- Fotowettbewerb „Zuhause im Saale-Holzland“ -> Kalender
- T-Shirts mit RAG-Logo (für Vereinsmitglieder und Mitarbeiter)
- bedruckbare Werbeprodukte mit RAG-Logo oder „Botschaft“ (z.B. Brotdose, Flaschenöffner, Mousepad, Kaffeebecher, Baumwolltasche, Kugelschreiber, Haftnotizen, Schreibblock)

Anregungen aus dem Vorstand:

- RAG wird nicht wirklich wahrgenommen, daher sind Maßnahmen wichtig und nötig!
- Fotowettbewerb gut geeignet, um Bürger zu erreichen.
- Etwas Hochwertiges zu schaffen, um zu dokumentieren, was in der Region bewegt wurde (z.B. in Form einer Broschüre), ist sinnvoll.
- Zudem müssen wir in der Fläche mehr präsent werden
 - o z.B. bei jedem Hoffest 3 Projektplakate aufstellen
 - o Idee: Trinkbecher mit RAG-Logo anschaffen und für Dorffeste und andere Veranstaltungen in der Region verleihen (siehe IIm-Kreis)
- Für Give Aways regionale Produkte verwenden (im besten Fall von RAG-Mitgliedern)

Bei der nächsten Sitzung des Geschäftsführenden Vorstandes werden die Anregungen aufgegriffen und wird festgelegt, welche Maßnahmen umgesetzt werden sollen.

TOP 6

Sonstiges

- Nächste Sitzung des Geschäftsführenden Vorstandes am 11.07.2019
- Nächste Mitgliederversammlung im Januar 2020 (Nachwahlen möglich); Herr Krumbholz wird bis dahin zu jeder Sitzung als Gast eingeladen
- Kooperationsprojekte -> gemeinsamer Termin mit den RAG-Vorsitzenden geplant

Herr Heller dankt allen Anwesenden, insbesondere Herrn Dr. Stenzel für seine hervorragende Stellvertretertätigkeit, und beschließt die Sitzung.

Ende der Veranstaltung: 17:00 Uhr

aufgestellt: am 04.06.2019 durch das LEADER-Management

Verteiler: Vorstand, Beirat

Bitte teilen Sie Ergänzungen und Änderungswünsche zum Inhalt des Protokolls innerhalb von 10 Werktagen nach Eingang mit.

Aktuelle Nachrichten und Veranstaltungen der RAG finden Sie auf der Website: www.rag-sh.de